

Schwacher 6:0 Auswärtssieg beim FC Lehre

Am 30.03.08 standen sich bei warmem Frühlingswetter die Mannschaft des FC Lehre und TuS Essenrode gegenüber. Die Mannschaft des FC Lehre ist mit 0 Punkten Tabellenletzter, so war es die Pflicht des TuS einen Sieg nach Hause zu fahren, um weiterhin die Tabellenspitze der 2. Kreisklasse Nord zu behaupten. Die Platzverhältnisse waren nicht die besten und so piff Schiedsrichter Wilhelm Barek die Partie um 15 Uhr in Essehof an.

Der TuS wollte von Anfang an die Partie in die Hand nehmen und den Gegner früh unter Druck setzen. Anfangs gelang dies nicht sehr gut, da die Platzverhältnisse wirklich miserabel waren. Doch trotzdem hatte der TuS in der Anfangsphase zahlreiche Chancen, die aber nicht genutzt wurden. Die Spieler der Gastgeber hielten in den ersten 20 Minuten richtig gut gegen und konnten das ein oder andere Mal vor das Tor von Gordon Bonnert kommen, doch dort konnten sie sich keine 100% Chancen erspielen. Durch viele Fehlpässe und wenig Laufbereitschaft kam kein richtiges Fußballspiel zustande. Somit stand es nach 25 Minuten immer noch 0:0.

In der 28. Min. kam doch noch das Tor für den TuS. Durch einen super eingeleiteten Konter von Jan-Christopf Junke, der vorn noch mitspielte und dann im 16ner der Gastgeber zu Fall gebracht wurde. Den fälligen Elfmeter verwandelte Sören Allmers sicher zur 1:0 Führung. In der 35. Min. gab es den ersten sehenswerten Spielzug des TuS. Sebastian Beckert konnte sich an der Außenlinie durchsetzen, Doppelpass mit Dennis Beith, und aus spitzen Winkeln locht Sebastian Beckert die Kugel zum 2:0 ins Netz ein. Bis zur Halbzeit kamen keine weiteren Torchancen zustande, somit stand es zur Halbzeit 2:0.

In der Halbzeitpause nahm sich Trainer Michael Kastner die Mannschaft zur Brust. In der Hoffnung, dass sich die Spieler die Worte des Trainers zu Herzen nehmen und ein Zeichen setzen, dass es auch besser geht.

Anfang der 2. Halbzeit sah es nicht so aus, dass es besser werden würde. Ab der 55. Min. ging der Sturm auf das gegnerische Tor los. Der TuS hätte durch Marco Rapp, Dennis Beith, Sascha Seehofer und Pierre Remus schnell auf 6:0 erhöhen können. Doch alle 4 vergaben 100 %ige Torchancen. So stand es immer noch 2:0. In der 65. Min. spielte Pierre Remus einen schönen Pass in den Strafraum, wo Marco Rapp noch mal quer legen wollte, so dass Dennis Beith nur noch einschieben muss, doch ein Spieler der Gäste fälschte die Hereingabe von Marco Rapp so ab, dass der Ball ins lange Eck trudelte. Somit stand es 3:0.

Nun sollte der Bann gebrochen sein und noch einige Tore folgen. In der 70. Min. konnte Dennis Beith einen abgeprallten Ball der Gäste zum 4:0 ins Tor hämmern. In der 80. Min. war es Sören Allmers, der sich gut am 16 Meterraum der Gastgeber durchsetzen konnte und aus 15 Metern auf 5:0 erhöhte. Die Gastgeber waren nur noch kaum zusehen, so dass sich die konditionelle Stärke des TuS auszahlte und Dennis Beith in der 83. Min. auf 6:0 erhöhte, was auch gleichzeitig der Endstand war.

Fazit des Spiels: Schlecht gespielt und doch gewonnen.

Doch jetzt heißt es für den TuS, im Training die Fehler des Spiels zu analysieren und abzustellen, denn in der kommenden Woche spielt die Mannschaft gegen den ehemaligen Spielgemeinschaftsverein TuS Beienrode II und muss dort weiter versuchen die Tabellenspitze der 2. Kreisklasse Nord zu halten.

Zum Schluss möchte sich die Mannschaft recht herzlich bei den zahlreich mitgereisten Fans bedanken und hofft, dass auch in Beienrode viele TuS-Anhänger neben dem Platz vertreten sein werden, um auch dort mit der Mannschaft zusammen einen Sieg einzufahren.

Zitat vom Trainer Michael Kastner:

„Mehr als 3 Punkte waren ja nicht zu vergeben, somit haben wir die Pflicht erfüllt. Doch gibt mir weniger die Tabellensituation, sondern die Art und Weise unseres Spiels zu denken.

Hier hat außer dem Captain keiner Normalform erreicht. Für alle anderen Mannschaften in der Liga ist das einfach zu wenig. Somit hatten wir Glück auf einen tapfer kämpfenden, aber harmlosen Gegner zu treffen.“

Torfolge:



28. Min 1:0 Sören Allmers (Foulelfmeter; Vorlage Jan Junke); 35. Min 2:0 Sebastian Beckert (Vorlage Pierre Remus); 65. Min 3:0 Marco Rapp (Vorlage Pierre Remus); 70. Min 4:0 Dennis Beith (Vorlage Sascha Seehofer); 80. Min 5:0 Sören Allmers; 83. Min 6:0 Dennis Beith (Vorlage Sören Allmers)

Aufstellung:

Gordon Bonnert, Mathias Mette, Kilian Göres (46. Ulf Dunkel), Jan-Christoph Junke, Marco Rapp, Marcel Remus, Sebastian Beckert, Sven Klingsing (30. Sascha-Jan Seehofer), Sören Allmers, Pierre Remus; Dennis Beith

Mit sportlichen Grüßen

Marco Rapp